

Antrag auf Gewährung öffentlicher Finanzierungshilfen zur Förderung kleiner und mittlerer Unternehmen (KMU)

Antragstellerin / Antragsteller

Name, Vorname / Firma

1. Zusatzvereinbarung zum Nutzungsvertrag

Bei fehlender Identität zwischen Investor/in und Nutzer/in wird der Antrag von der Nutzerin / vom Nutzer unter Zugrundelegung eines verbindlichen Angebots der Investorin / des Investors auf Abschluss eines Nutzungsvertrages gestellt. In diesem Vertrag sind die Anschaffungs- und Herstellungskosten des Objekts, die Nutzungszeit, das Nutzungsentgelt sowie etwa vereinbarte Verlängerungsoptionen anzugeben.

Der Bewilligungsbescheid ist unter folgenden Bedingungen zu erteilen:

- Die Gewährung des Zuschusses erfordert eine Neukalkulation des Nutzungsentgelts
- Da der gewährte Zuschuss die Anschaffungs- und Herstellungskosten der Wirtschaftsgüter mindert, muss er zur Reduzierung des Nutzungsentgeltes verwendet werden. Dabei muss der gewährte Zuschuss zumindest im Rahmen des dreijährigen Zweckbindungszeitraumes (bei sonstigen Unternehmen fünf Jahre) „verbraucht“ werden.
- Das geförderte Wirtschaftsgut muss für die Dauer der vereinbarten Nutzungsüberlassung, mindestens jedoch drei Jahre nach Abschluss des Vorhabens (bei sonstigen Unternehmen fünf Jahre) in der Betriebsstätte der Nutzerin / des Nutzers eigenbetrieblich genutzt werden.

Informationen zur Investorin / zum Investor

Name des Unternehmens / der Person		
Name, Vorname Geschäftsführerin / Geschäftsführer		
Straße, Hausnummer	PLZ, Ort	
Telefon	Fax	E-Mail

Die Antragstellerin / der Antragsteller (Nutzer/in) erklärt, dass von den im Antrag angegebenen Gesamtinvestitionen in Höhe von

_____ Euro

- Wirtschaftsgüter in voller Höhe
- Wirtschaftsgüter bis zu einem Betrag von _____ Euro

von der o.g. Gesellschaft / Person (Investor/in) angeschafft oder hergestellt werden.

Investor/in und Nutzer/in schließen einen Nutzungsvertrag / eine Zusatzvereinbarung zum Nutzungsvertrag vom _____ (Datum)

- Der Nutzungsvertrag ist beigelegt
- Der Nutzungsvertrag wird nachgereicht

2. Bedingungen für die Förderung von Wirtschaftsgütern bei fehlender Identität von Investor und Nutzer

- 2.1. Die Investorin / der Investor meldet nur die in der Steuerbilanz aktivierten Anschaffungs- oder Herstellungskosten zur Förderung an.
- 2.2. Die Investorin / der Investor erklärt sich bereit, den erhaltenen Zuschuss in vollem Umfang auf das Nutzungsentgelt anzurechnen. (Reduzierung der Raten innerhalb des Zweckbindungszeitraumes).
- 2.3. Der Stadt Wilhelmshaven ist eine Neukalkulation der Raten vorzulegen.
- 2.4. Gegenüber der Stadt Wilhelmshaven haften Investor/in und Nutzer/in im Falle einer Rückforderung gesamtschuldnerisch. Die Haftung der Investorin / des Investors ist auf den Zuschussanteil des überlassenen Wirtschaftsgutes begrenzt und reduziert sich in dem Umfang der nachgewiesenen weitergegebenen Fördervorteile.
- 2.5. Sollte der Zuschuss vor Ablauf der Nutzungsdauer zurückgefordert werden und Teile davon noch nicht an die Nutzerin / den Nutzer weiter gegeben sein, verpflichtet sich die Investorin / der Investor, den noch nicht verbrauchten Teil an die Stadt Wilhelmshaven zurückzuerstatten.
- 2.6. Die Nutzung der geförderten Wirtschaftsgüter muss unmittelbar nach Herstellung bzw. Anschaffung der Wirtschaftsgüter erfolgen.
- 2.7. Die Investorin / der Investor erklärt sich damit einverstanden, die im Rahmen der Antrags- und Verwendungsnachweisführung benötigten Unterlagen bereit zu halten und die notwendigen Auskünfte zu erteilen.

3. Datenschutzerklärung

Die Stadt Wilhelmshaven ist zu Verschwiegenheit und zur Einhaltung der Datenschutzbestimmungen gemäß Datenschutzerklärung für Informationspflichten gemäß Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) verpflichtet.

- Die **Datenschutzerklärung für Informationspflichten** gemäß Art. 13 EU-Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO) (KMU-Programm der Stadt Wilhelmshaven) habe ich zur Kenntnis genommen, das Widerrufsrecht und daraus resultierende Konsequenzen sind mir bekannt.
- Ich erteile mein Einverständnis zur Verwendung meiner Daten wie oben beschrieben.

Die o.g. Bedingungen für die Förderung von Wirtschaftsgütern bei fehlender Identität von Investor/in und Nutzer/in sind bekannt und werden anerkannt.

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel (Antragsteller/in / Nutzer/in)

Ort, Datum

Unterschrift, Stempel (Besitzgesellschaft, Investor/in)